

Statuten Junge Grünliberale Partei Schweiz

1. Name und Sitz:

Mit dem Namen Junge Grünliberale Partei Schweiz (jglp) besteht ein Verein gemäss diesen Statuten und den Bestimmungen des ZGB (Art. 60ff.). Der Sitz ist in Bern.

2. Zweck:

Die Jungen Grünliberalen Schweiz bezwecken:

- a. Eine fortschrittliche Politik, die dem verantwortungsvollen Umgang mit Menschen, Umwelt und Ressourcen verpflichtet ist und eine nachhaltig erfolgreiche Wirtschaft als Fundament von Wohlstand fördert.
- b. Die Vertretung von Parteianliegen in Behörden und Öffentlichkeit und gegenüber der Mutterpartei, mit besonderem Fokus auf die Interessen der jungen Generation.
- c. Ansprechen eines jungen Wählersegmentes und Mitgliedergewinnung.
- d. Vernetzung der Jungsektionen auf eidgenössischer Ebene und Bildung weiterer kantonalen Jungsektionen.

3. Mittel und Haftung:

1. Die Mittel setzen sich zusammen aus:
 - a. einem fixen Betrag pro Einzelmitglied der Jungen Grünliberalen von der Grünliberalen Partei Schweiz
 - b. Eigenen Mitgliederbeiträgen
 - c. Spenden und Legaten
2. Die Jahresbeiträge der Mitglieder werden jährlich an der Mitgliederversammlung festgelegt.
3. Für die Verbindlichkeiten der Jungen Grünliberalen Partei Schweiz haftet alleine das Vereinsvermögen. Die Haftung der Mitglieder ist beschränkt auf den Jahresbeitrag. Eine Verteilung des Vermögens unter die Mitglieder ist ausgeschlossen.

4. Gliederung der Mitgliedschaft:

1. Die Mitgliedschaft steht allen Einzelpersonen unter 35 Jahren offen, die den Zweck und die Statuten der Jungen Grünliberalen unterstützen, den Mitgliederbeitrag an die Grünliberale Partei bezahlen. Neumitglieder der Grünliberalen Partei bis 30 Jahre werden automatisch Mitglied der Jungen Grünliberalen.
2. Die Jungen Grünliberalen Schweiz gliedern sich in Kantonsparteien und Kantonsnetzwerke, welche den Parteizweck unterstützen. Die Aufnahme oder Gründung von neuen Jungen Grünliberalen Kantonalparteien erfordert die Zustimmung zu den Statuten und zum politischen Programm der Jungen Grünliberalen Schweiz.
3. Einzelpersonen, die nicht Mitglied der Grünliberalen Partei Schweiz oder einer ihrer Kantons-, Bezirks- oder Ortsparteien sind, können den Jungen Grünliberalen Schweiz als Einzelmitglieder beitreten. Der Vorstand entscheidet über ihre Aufnahme.
4. Die Mitgliedschaft erlischt
 - a. durch den Austritt, der jederzeit mit schriftlicher Erklärung an die Jungen Grünliberalen Schweiz erfolgen kann.
 - b. bei Einzelmitgliedern durch Nichtbezahlen des Mitgliederbeitrages nach zweimaliger Erinnerung. Er wird bei der zweiten Erinnerung angekündigt.

- c. durch den Ausschluss, wenn die Aktivitäten des Mitglieds den Zielen und Interessen der jglp CH zuwiderlaufen und dieses Mitglied auf Beschluss des Vorstands der jglp CH nicht mehr tragbar ist.
- 5. Bei allen Vorstandsentscheidungen in Bezug auf die Mitgliedschaft bleibt die Einsprache an die Mitgliederversammlung vorbehalten.
- 6. Eine zentrale Mitgliederdatenbank wird durch die glp CH geführt und laufend aktualisiert.

5. Organisation

Die Organe der Jungen Grünliberalen Partei sind

- die Mitgliederversammlung
- der Vorstand
- die Geschäftsleitung
- das Co-Präsidium
- die Revisionsstelle

Die Organe des Vereins sind ehrenamtlich tätig und der Vorstand kann bei allfälligen Spesen oder Barauslagen die Entschädigung genehmigen.

6. Mitgliederversammlung

1. Die Mitgliederversammlung ist das oberste Organ der Jungen Grünliberalen Partei Schweiz.
2. Die ordentliche Mitgliederversammlung findet zweimal jährlich statt. In der ersten Jahreshälfte wird die Jahresrechnung abgenommen, in der zweiten Jahreshälfte das Budget für das folgende Jahr genehmigt.
3. Der Vorstand kann weitere Mitgliederversammlungen einberufen. Er ist dazu verpflichtet, wenn dies ein Drittel der Mitglieder oder drei Kantonalsektionen verlangen. Ordentliche und ausserordentliche Mitgliederversammlungen werden vom Vorstand mindestens drei Wochen vorher schriftlich oder per E-Mail und unter Angabe der Traktanden einberufen. Anträge der Mitglieder müssen dem Vorstand mindestens 10 Tage vor der MV schriftlich zugestellt werden.
4. An der Versammlung haben anwesende Mitglieder je eine Stimme. Eine Vertretung ist unzulässig.
5. Bei Wahlen gilt das absolute Mehr der abgegebenen gültigen Stimmen. Nach dem ersten Wahlgang sind neue Wahlvorschläge unzulässig. Nach dem zweiten Wahlgang scheidet die Kandidatur mit dem schlechtesten Resultat aus.
6. Beschlüsse über Änderungen der Statuten sowie die Auflösung der Partei können nur mit Zweidrittelmehrheit der Anwesenden gefällt werden. Für alle übrigen Beschlüsse genügt das einfache Mehr.
7. Die Mitgliederversammlung hat, sofern das einzelne Geschäft ordentlich traktandiert wurde, folgende Befugnisse:
 - i. Genehmigung von Parteizielen und –programmen
 - ii. Wahl des Co-Präsidiums
 - iii. Wahl des Kassier
 - iv. Wahl der Revisoren
 - v. Bestätigung der Wahl der Vorstandsmitglieder
 - vi. Bestätigung der Wahl der Geschäftsleitungsmitglieder (ausgenommen: Co-Präsidium & Kassier)
 - vii. Fassen von Parolen für Abstimmungen, sofern sie der Vorstand nicht beschliessen kann oder will
 - viii. Beschlussfassung über die Lancierung von nationalen Initiativen
 - ix. Beschlussfassung über Anträge der Mitglieder und des Vorstands
 - x. Genehmigung des Protokolls der letzten MV
 - xi. Abnahme des Jahresberichts der Jahresrechnung und des Revisionsberichts
 - xii. Festlegen der Höhe der jährlichen Mitgliederbeiträge und Bewilligung des Budgets für das kommende Vereinsjahr
 - xiii. Änderung der Statuten und Auflösung des Vereins

7. Vorstand

1. Der Vorstand ist das leitende strategische Organ der jgjp CH. Die Vorstandsmitglieder tragen zu einem offenen und freundlichen Klima bei. Kritik hat sachlich und konstruktiv zu erfolgen. Die Vertreter werden durch die Mitgliederversammlung alle zwei Jahre bestätigt. Der Kassier wird durch die Mitgliederversammlung für zwei Jahre gewählt; die Wiederwahl für weitere Amtszeiten ist möglich. Der Vorstand kann weitere Verantwortlichkeiten durch Vorstandsmitglieder festlegen, welche nach der Bestätigung durch die Mitgliederversammlung in der Geschäftsleitung Einsitz nehmen können.
2. Jede kantonale jgjp-Sektion (ob Partei oder Netzwerk) hat Anrecht auf maximal zwei Vorstandsmitglieder. Eine Vertretung ist möglich. Bei zwei Mitgliedern aus der gleichen Sektion besteht ein gemeinsames Stimmrecht. Über die Entsendung von Vorstandsmitgliedern entscheiden die kantonalen Sektionen.
3. Mitglieder des Vorstandes sind:
 - a. Co-Präsidium
 - b. Vertretung Kantonale Sektionen
 - c. Kassier
4. Die Mitglieder des Vorstandes haben je ein Stimmrecht, ausser zwei Mitglieder aus der gleichen Sektion üben ein gemeinsames Stimmrecht aus. Wo nicht anders vermerkt, genügt für Beschlüsse das einfache Mehr.
5. Der Vorstand ist insbesondere zuständig für folgende Geschäfte:
 - a. Vorbereitung und Einberufung von Mitgliederversammlungen
 - b. Abschliessende Beschlussfassung über Abstimmungsvorlagen bzw. Wahlempfehlungen mit einfacher Mehrheit aller Vorstandsmitglieder, wobei im Fall von knappen Entscheiden Stimmfreigabe beschlossen werden kann.
 - c. Abschliessende Beschlussfassung über die Ergreifung des Referendums, sofern zwei Drittel der Vorstandsmitglieder einen entsprechenden Antrag unterstützen.
 - d. Beschlussfassung über die Unterstützung von Initiativen und Referenden
 - e. Ergreifung aller notwendigen Massnahmen zur Erreichung des Parteizwecks
 - f. Wahl der Geschäftsleitung

8. Geschäftsleitung jgjp Schweiz

1. Von Amtes wegen gehören der Geschäftsleitung an:
 - a. Co-Präsidium
 - b. Kassier

Weitere Mitglieder der Geschäftsleitung, welche jeweils für die Amtsdauer von zwei Jahren vom Vorstand gewählt werden, Wiederwahl ist möglich:

- c. Geschäftsführung
- d. Leitung Politik
- e. Leitung Community
- f. Leitung Marketing
- g. Leitung Kampagnen
- h. Leitung Kommunikation
- i. Leitung Wahlen (jeweils ein Jahr vor den nationalen Wahlen)

Insgesamt gehören der Geschäftsleitung maximal 10 Personen an. Die Geschäftsleitung kann die Sitzungen für weitere Mitglieder in beratender Funktion öffnen. Optimalerweise lassen sich die verschiedenen Geschlechter und die Sprachregionen der Schweiz in der Geschäftsleitung wiederfinden.

2. Die Geschäftsleitung vertritt die Partei nach aussen, führt die laufenden Geschäfte, überwacht und koordiniert die administrativen und finanziellen Belange der Partei, erarbeitet und verabschiedet Stellungnahmen zuhanden des Vorstandes und der Mitgliederversammlung und nimmt öffentlich Stellung zu aktuellen Fragen und verabschiedeten Themen. Sie ist für alle Aufgaben zuständig, welche nicht dem Vorstand oder der Mitgliederversammlung obliegen.
3. Die Geschäftsleitung kann von den Mitgliedparteien/ -sektionen Informationen über wichtige kantonale Angelegenheiten anfordern.

9. Co-Präsidium

1. Das Co-Präsidium ist die operative Führung der Jungen Grünliberalen Partei Schweiz. Es besteht aus zwei Mitgliedern der Jungen Grünliberalen Schweiz und wird durch die Mitgliederversammlung für zwei Jahre gewählt; die Wiederwahl für weitere Amtszeiten ist möglich. Idealerweise bildet das Co-Präsidium die Geschlechter und die regionale Vielfalt der Jungen Grünliberalen Schweiz ab.
2. Zu den Aufgaben des Co-Präsidiums gehören insbesondere:
 - a. Leitung von Mitgliederversammlungen und Vorstandssitzungen
 - b. Austausch und Koordination mit der Grünliberalen Partei Schweiz sowie Kommunikation innerhalb der Jungen Grünliberalen Schweiz
 - c. Kommunikation und Repräsentation nach aussen

10. Revisionsstelle

Die Revisionsstelle besteht aus zwei RevisorInnen. Deren Wahl erfolgt auf zwei Jahre; Wiederwahl ist möglich. Sie prüft die Jahresrechnung und erstattet der Mitgliederversammlung schriftlich Bericht und Antrag.

11. Schlussbestimmungen

 29.

Das Co-Präsidium:



Diese Statuten wurden durch die Mitgliederversammlung am April 2017 in Bern genehmigt und treten sofort in Kraft.

XXX

Pascal Vuichard



Young Green'liberals Party Switzerland

Statutes of the Young Green'liberals Party Switzerland*

*Translation from official German document. In case of discrepancies, the German version prevails

1. Name and headquarters:

The name Young Green'liberals Party Switzlernad (yglp) is tied to an association according to these statutes and the Swiss Civil Code (Art. 60ff.). The legal headquarters are in Bern.

2. Purpose:

The Young Green'liberals Switzlernad aim at:

- a. Supporting progressive policies committed to responsively handling people, the environment and resources and which promote a sustainable and successful economy as a foundation for prosperity.
- b. The representation of party concerns towards the authorities and the public, with respect to the Mother Party, with a special focus on the interests of the young generation.
- c. Appealing to young voters and members.
- d. Networking of the youth sections at the federal level and initiating new youth cantonal sections

3. Means and liability:

1. The means consist of:
 - a. Receiving a fixed amount per individual member of the Young Green'liberals from the Green'liberal Party Switzerland
 - b. Own membership fees
 - c. Donations and legacies
2. The annual membership fee is defined annually at the general assembly
3. In terms of liabilities, the Young Green'liberals Party are solely liable for the association's assets. The liability of the individual member is limited to the annual contribution. The distributions of assets among the members is forbidden.

4. Membership structure

1. Membership is open to anyone under the age of 35 who supports the purpose and statutes of the Young Green'liberals and who pays the membership fee to the green liberal party. New members of the Green'Liberal Party who are under the age of 30 automatically become members of the Young Green'liberals.
2. The Young Green'liberals Switzerland are divided into cantonal branches and cantonal networks that support the party's purpose. The admission or foundation of new Young Green'liberals cantonal branches requires their approval of the statutes and the political program of the Young Green'liberals Switzerland.
3. Individuals who are not members of the Green'liberals Party Switzerland or one of its cantonal, district or local branches can join the Young Green'Liberal Switzerland as individual members. Their admission is submitted to and voted by the Committee of Delegates.
4. The membership expires:

- a. by resignation, which can be done at any time with a written declaration to the Young Green'liberals Switzerland.
 - b. for individual members, when the membership fee has not been paid after two reminders. This measure is announced at the second reminder.
 - c. by expulsion, if the member's activities are in contradiction with the objectives and interests of the yglp CH and when the member is judged no longer viable by the Committee of Delegates of the yglp CH.
5. All decisions regarding memberships may be appealed to during the General Assembly.
 6. A central member database is maintained by the glp CH and continuously updated.

5. Organisation

The bodies of the Young Green'liberals Party are

- The General Assembly
- The Committee of Delegates
- The Executive Committee
- The Co-presidency
- The Revisor

The bodies of the association work on a voluntary basis and the Committee of Delegates can approve the reimbursement of any expenses.

6. The General Assembly

1. The General Assembly is the supreme body of the Young Green'Liberals Party Switzerland.
2. The ordinary General Assembly takes place twice a year. The annual accounts are approved in the first half of the year, and the budget for the following year is approved in the second half of the year.
3. The board can call exceptional a General Assembly. It is obliged to do so if required by a third of the members or three cantonal sections. Ordinary and extraordinary general assemblies are convened by the board at least three weeks in advance, in writing or by e-mail, stating the agenda. Applications from members must be sent to the board in writing at least 10 days before the GA.
4. Members present at the meeting each have one vote. Representation is not permitted.
5. In the case of elections, the absolute majority of the valid votes applies. New election nominations are not permitted after the first ballot. After the second ballot, the candidate with the worst result is eliminated.
6. Decisions on changes to the Statutes such as the dissolution of the party can only be made by a two-thirds majority of members present. The simple majority is sufficient for all other decisions.
7. The General Assembly has the following powers, provided that the treated item has been properly put on the agenda:
 - i. Approval of party goals and programs
 - ii. Election of the Co-Presidency
 - iii. Election of the Treasurer
 - iv. Election of the Revisor
 - v. Approval of the election of the Committee of Delegates representatives
 - vi. Approval of the election of the Executive Committee members (except: Co-Presidency & Treasurer)
 - vii. Writing of slogans for votes if the Committee of Delegates cannot or does not want to pass them
 - viii. Voting on the launch of national initiatives
 - ix. Voting on motions by members and the Committee of Delegates
 - x. Approval of the last GA protocol
 - xi. Acceptance of the annual report of the annual financial statements and the audit report
 - xii. Determination of the amount of the annual membership fee and approval of the budget for the coming year
 - xiii. Changes to the Statutes and dissolution of the Association

7. Committee of Delegates

1. The Committee of Delegates is the leading strategic body of the yglp CH. The representatives of the Committee contribute to an open and friendly atmosphere. Criticism must be objective and constructive. The representatives are confirmed by the General Assembly every two years. The Treasurer is elected by the General Assembly for two years; re-election for further terms is possible. The Committee of Delegates can establish further responsibilities through its representatives, who can take a seat on in the Executive Committee after confirmation by the General Assembly.
2. Each cantonal yglp section (whether branch or network) is entitled to a maximum of two Committee representatives. Representation is possible. Two representatives from the same section have the same voting right. The cantonal sections decide on the posting of Committee representatives.
3. Members of the Committee are:
 - a. Co-Presidency
 - b. Representation of cantonal sections
 - c. Treasurer
4. The Committee is particularly responsible for the following matters:
 - a. Preparation of and convocation to general assemblies
 - b. Final decision on proposals, respectively vote recommendations with a simple majority of Committee representatives, whereby in the case of tight decisions, an agreed voting system can be decided.
 - c. Final decision for seizing a Referendum, provided that two thirds of the Committee representatives support the proposal.
 - d. Final decision on the support to Initiatives and Referendums
 - e. Engage in all necessary actions in the objective of achieving the party's purpose
 - f. Election of Executive Committee

8. Executive Committee yglp Switzerland

1. The Office of the Executive Committee is composed of:
 - a. Co-presidency
 - b. Treasurer

Other members of the Executive Committee, each elected by the Committee of Delegates for a term of two years, re-election is possible:

- c. Direction of general affaires
- d. Political Manager
- e. Community Manager
- f. Marketing Manager
- g. Campaign Manager
- h. Communication Manager
- i. Elections Manager (one year before the national elections)

In all, the Executive Committee is composed of a maximum of 10 people. The Executive Committee can open positions for other members in an advisory capacity. Ideally, the different genders and language regions of Switzerland are represented in the Executive Committee.

2. The Executive Committee represents the party externally, conducts the day-to-day business, monitors and coordinates the administrative and financial matters of the Party, elaborates and adopts statements for the attention of the Committee of Delegates and the General Assembly and takes public positions on current questions and adopted topics. It is responsible for all matters that are not incumbent to the Committee of Delegates or the General Assembly.
3. The Executive Committee can request information about important cantonal affairs from the party branches/networks.

9. Co-Presidency

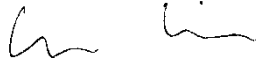
1. The Co-Presidium is the operational leaders of the Young Green' Liberals Party Switzerland. It consists of two members of the Young Green' Liberals Switzerland and is elected by the General Assembly for two years; re-election for further terms is possible. Ideally, the Co-Presidium is representative of gender and regional diversity of the Young Green' Liberals Switzerland.
2. The duties of the Co-Presidency consist in particular of the:
 - a. Management of General Assmeblies and Committee of Delegates meetings.
 - b. Exchange and coordination with the Green' Liberals Party Switzerland as well as communication within the Young Green' Liberals Switzerland
 - c. External communication and representation

10. Revisor

The Revisor consists of two auditos. They are elected for two years; Reelection is possible. It checks the annual financial statements and submits a written report to the General Assembly.



The Co-President



Pascal Vuichard

11. Final provisions

This Statutes were approved during the General Assembly of April 2017 and are effective immediately